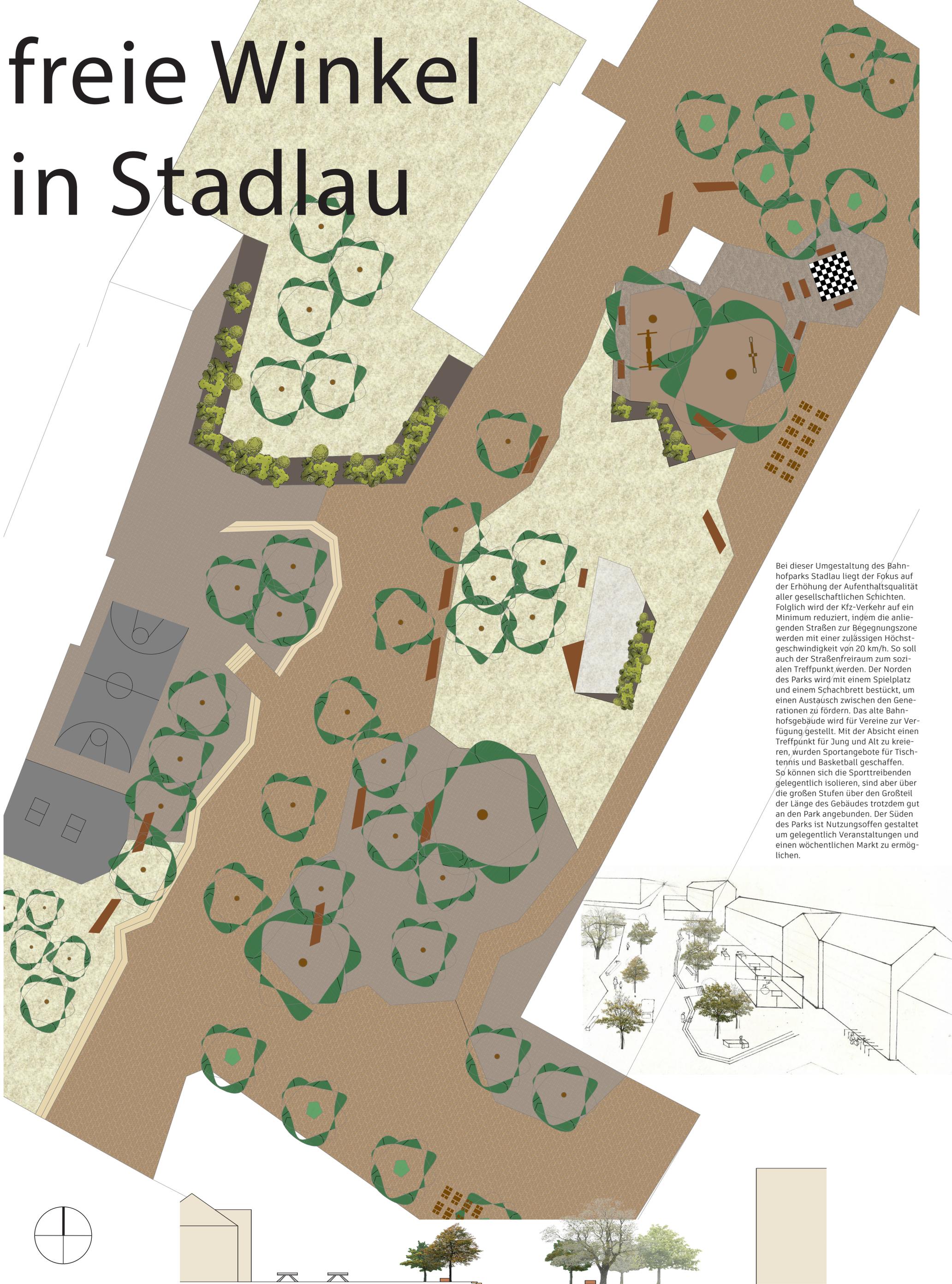


freie Winkel in Stadlau



Bei dieser Umgestaltung des Bahnhofparks Stadlau liegt der Fokus auf der Erhöhung der Aufenthaltsqualität aller gesellschaftlichen Schichten. Folglich wird der Kfz-Verkehr auf ein Minimum reduziert, indem die anliegenden Straßen zur Begegnungszonen werden mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h. So soll auch der Straßenfreiraum zum sozialen Treffpunkt werden. Der Norden des Parks wird mit einem Spielplatz und einem Schachbrett bestückt, um einen Austausch zwischen den Generationen zu fördern. Das alte Bahnhofsgebäude wird für Vereine zur Verfügung gestellt. Mit der Absicht einen Treffpunkt für Jung und Alt zu kreieren, wurden Sportangebote für Tischtennis und Basketball geschaffen. So können sich die Sporttreibenden gelegentlich isolieren, sind aber über die großen Stufen über den Großteil der Länge des Gebäudes trotzdem gut an den Park angebunden. Der Süden des Parks ist Nutzungsoffen gestaltet um gelegentlich Veranstaltungen und einen wöchentlichen Markt zu ermöglichen.